

## Anmeldung

Ja, ich nehme am Pflegekongress  
„Zukunftsplattform Pflege in Bayern“  
am 23.6.2016, 10:00 Uhr – 15:30 Uhr, teil.

Zur Anmeldung faxen Sie bitte dieses Blatt ausgefüllt  
an folgende Nummer: **+49 (0)89 – 55 26 59 79**

Oder melden Sie sich einfach per E-Mail an unter:  
**healthcare-bayern@muenchen-mail.de**  
**Stichwort: Pflegekongress**

Anmeldungen per Post schicken Sie bitte an:  
**Health Care Bayern e.V.**  
**Züricher Str. 27**  
**81476 München**  
**Tel.: +49 (0) 89 – 55 26 59 78**

### Absender:

Herr  Frau  Titel

Vorname, Name

Institution/Firma

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

## Teilnahme

Anmeldeschluss **20.06.2016**

Anmeldung unbedingt erforderlich

## Veranstalter



Health Care Bayern e.V.  
Züricher Str. 27  
81476 München  
Tel.: +49 (0) 89 – 55 26 59 78  
healthcare-bayern@muenchen-mail.de  
[www.healthcare-bayern.de](http://www.healthcare-bayern.de)

in Kooperation mit dem



INSTITUT FÜR  
QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE  
Institut für Qualitätssicherung  
in der Pflege e. V. (IQP)  
Haidenauplatz 1  
81667 München  
Tel.: +49 (0) 89 – 62 72 01 21  
[www.iqp-ev.de](http://www.iqp-ev.de)

## Veranstaltungsort

Bayerischer Landtag  
Maximilianeum  
Max-Planck-Str. 1  
81675 München



## Anreise

*Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln*

**Ab Max-Weber-Platz (U-Bahn Station)**

Fußweg ca. 300 m

**Ab Hauptbahnhof München:**

U-Bahn Linie 4 Richtung Arabellapark oder Linie 5 Richtung  
Neuperlach Süd bis Max-Weber-Platz (Fahrzeit ca. 15 Min.)

**Ab Flughafen München:**

S-Bahn Linie 8 ab Flughafen (20 Minuten-Takt) bis Ostbahnhof  
(Fahrzeit ca. 30 Min.), weiter mit der U-Bahn Linie 5 Richtung  
Laimer Platz bis Max-Weber-Platz (Fahrzeit ca. 2 Min.)

*Bitte nutzen Sie den Osteingang.*

*Es stehen keine Besucherparkplätze zur Verfügung.*

*Bitte führen Sie ein Personaldokument mit.*

## Zertifizierung

Die bayerische Landesärztekammer vergibt für die Veranstaltung  
6 Fortbildungspunkte.

# Pflegekongress Zukunftsplattform Pflege in Bayern



© Orwin Klipp

## 23. Juni 2016 Bayerischer Landtag

Maximilianeum  
Max-Planck-Str. 1  
81675 München



In Kooperation mit dem:



## Grusswort der Präsidentin des Bayerischen Landtages

Pflege gehört zu den größten Herausforderungen unserer Gesellschaft – weil damit eine Vielfalt von Themen verbunden und weil es mehr als eine einfache Dienstleistung ist. Es geht um Würde, Menschlichkeit und unsere Haltung zu den Menschen, die Hilfe brauchen, und zu denen, die Hilfe geben.

Von Beginn des Lebens bis zum Ende – zu jedem Zeitpunkt kann eine Pflegebedürftigkeit eintreten. Niemand ist davor gefeit. Das verändert nicht nur den Alltag des zu Pflegenden, sondern auch den seiner Angehörigen. Wie vereinbare ich meinen Beruf mit der Pflege meiner Mutter oder meines Kindes? Kann mein Arbeitgeber mir behilflich sein? Welche ambulanten Angebote könnte ich in Anspruch nehmen? Darüber hinaus wird auch die kultursensible Pflege eine große Rolle spielen. Angesichts des wachsenden Anteils von älteren Migrantinnen und Migranten sowie deren Familien und Angehörigen wird sich unser Gesundheits- und Pflegewesen interkulturell öffnen müssen. Das bedeutet, dass der Mensch als Individuum vor dem Hintergrund seiner Biografie gesehen und die Pflege auf seine Bedürfnisse abgestimmt wird.

Wenn wir über Würde in der Pflege sprechen, dann gilt das selbstverständlich auch für die Pflegekräfte, die sich mit besonderem Engagement den Menschen zuwenden – ein Beruf, der eine große Stärke und viel Kraft erfordert. Wenn wir die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Pflege meistern wollen, dann brauchen wir neben den Erfahrungen auch gut ausgebildeten und motivierten Nachwuchs.

Die Zukunftsplattform Pflege in Bayern setzt sich mit außerordentlichen praktischen Beispielen im Pflegealltag auseinander – auch im Hinblick auf eine spätere Überführung in die Regelversorgung. Ich danke den Initiatoren für diese wichtigen Impulse und wünsche allen Beteiligten eine interessante und inspirierende Veranstaltung.



*Barbara Stamm*

Barbara Stamm  
Präsidentin des  
Bayerischen Landtags,  
Vorsitzende von  
Health Care  
Bayern e.V.



## Programm

10:00 Uhr – 10:30 Uhr

### **Begrüßung und Einführung in die Thematik**

Christian Bredl, Claudia Küng

10:30 Uhr – 11:00 Uhr

### **Regionale Gesundheitsversorgung am Beispiel Demenzkonzept Ostallgäu**

Stephan Vogt

11:00 Uhr – 11:30 Uhr

### **Konzept: Versorgung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen zum Erhalt der Verfügbarkeit von Arbeitskräften**

Edmund Schmauser

11:30 Uhr – 12:00 Uhr

### **Offene Fehlerkultur am Beispiel von CIRS in Pflegeeinrichtungen**

Dr. Ottilie Randzio

12:00 Uhr – 12:30 Uhr

### **Das Pflegeheim als attraktiver Arbeitgeber – Vom Traum zur Wirklichkeit**

Anke Franke

12:30 Uhr – 13:00 Uhr

### **Kritik an der Demographie-Prognose: Wie wir mit Statistiken manipuliert werden**

Prof. Dr. Gerd Bosbach

13:00 Uhr – 14:00 Uhr

### **Mittagspause**

14:00 Uhr – 15:30 Uhr

### **Workshop I**

### **Offene Fehlerkultur am Beispiel von CIRS in Pflegeeinrichtungen**

Moderation: Dr. Ottilie Randzio

### **Workshop II**

### **Personalakquise für Pflegeeinrichtungen – Das Pflegeheim als attraktiver Arbeitgeber**

Moderation: Reiner Kasperbauer

15:30 Uhr

### **Verabschiedung**

Prof. Dr. Johann Behrens

## Referenten und Moderation



### **Prof. Dr. Johann Behrens**

Vorstandsvorsitzender des IQP e.V.



### **Prof. Dr. Gerd Bosbach**

Professor am RheinAhrCampus Remagen der Hochschule Koblenz



### **Christian Bredl**

Leiter der Landesvertretung Bayern der Techniker Krankenkasse



### **Anke Franke**

Heimleiterin des Maria-Martha-Stiftes Lindau und Geschäftsführerin der Ev. Diakonie Lindau e.V.



### **Reiner Kasperbauer**

Geschäftsführer des MDK Bayern, IQP e.V.



### **Claudia Küng**

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied von Health Care Bayern e.V.



### **Dr. Ottilie Randzio**

Stellvertretende Geschäftsführerin und Leitende Ärztin Bereich Pflege des MDK Bayern, IQP e.V.



### **Edmund Schmauser**

Leiter Gesundheitspolitik, Verbände, Vertragswesen, Gesundheitsmanagement der BMW BKK



### **Stephan Vogt**

Demenz-Beauftragter des Landkreises Ostallgäu